

Sommer KIT-NEWS - August 2011

KIT-Einsatzstatistik August 2011

Während viele KIT-MitarbeiterInnen zuhause, in Österreich oder fremden Ländern urlaubten, riss die Einsatzhäufigkeit auch im August nicht ab. Wir verzeichneten wiederum über 45 Einsätze. Ein herzliches Danke gilt allen KIT-MitarbeiterInnen, die den KIT-Betrieb trotz eingeschränktem Personal aufrecht hielten.

Der August war vor allem durch viele Arbeitsunfälle gekennzeichnet, die meist eine Betreuung durch mehrere Teams erforderten, da nicht nur die Familie und Angehörige unterstützt wurden, sondern auch die Geschäftsleitung und die MitarbeiterInnen psychosoziale Hilfe in Anspruch nahmen.

Der stärkste Tag war der 4. August 2011, an dem in unterschiedlichen Bezirken **5 Einsätze** abgedeckt wurden, an weiteren Tagen bis zu 4.

Die meisten Einsätze (laut Protokolle) verzeichnen wir im August in Graz (10), gefolgt von Liezen, Graz-Umgebung und Bruck an der Mur (5), Murau (4). Weitere Teams waren in Knittelfeld, Hartberg, Mürzzuschlag, Leoben, Leibnitz, Deutschlandsberg, Judenburg, Weiz und Feldbach im Einsatz.

Herzlichen Dank für eure unermüdliche, ehrenamtliche Arbeit!

Wichtige Informationen zur Einsatzfähigkeit

Unsere KIT-Mitarbeiterin Frau **DSA Almut Lorber**, die fleißig in der Hintergrundbereitschaft tätig ist, hat eine neue **Handynummer 0676/86660466**. Bitte die neue Nummer einspeichern!

Die **Hintergrundbereitschaft** ist trotzdem wie bisher unter der Nummer **0676/86660441** für euch jederzeit erreichbar. Dieses Handy wird auf die jeweils diensthabende MitarbeiterIn umgeleitet. Beim Zurückrufen erscheint jedoch jeweils jene Handynummer von der aus telefoniert wird.

Daher bitte alle Nummern einspeichern!

Edwin: 0676/86660281; Cornelia: 0676/86665809; Almut: 0676/86660466;

Sabine: 0664/800062800

KIT-Folder

Nicht nur die Änderungen des Dienstprogrammes sind durchgeführt, sondern auch alle Folder neu überarbeitet und bereits gedruckt. Um Kosten zu sparen führen wir diese Überarbeitungen nun selbst in der Abteilung durch. In diesem Zusammenhang möchte ich mich herzlich für die Unterstützung von Herrn Hohenberger, dem Sekretariat und dem Leitungsteam bedanken. Die Folder werden bei der Teamabendrunde im Herbst an euch ausgeteilt. Sie sind bereits auf der Homepage abrufbar.

Änderungen im Dienstprogramm

Es ist geschafft!

Die Änderungen im Dienstprogramm sind durchgeführt. Die rasante Umstellung im August hat zu Beginn noch zu Problemen beim Eintragen und beim Schreiben der Berichte geführt. Diese Schwierigkeiten sollten nun behoben und eine reibungslose Verwendung sichergestellt sein. Bitte bei dringenden Fragen Cornelia kontaktieren!

Wir bereiten für die **Teamabendrunde im Herbst** eine umfassende Einführung vor, um euch über alle Neuerungen zu informieren, Hintergründe zu den Änderungen mitzuteilen und um eure Fragen zu beantworten.

Herzlich bedanken möchte ich mich in erster Linie nochmals bei Harald Linauer, der alle eure Wünsche gesammelt und in Computersprache übersetzt hat und auch bei Arno Heinzl, der uns bei EDV-Fragen vor allem in der Umsetzungsphase unterstützte. Herr Michael Keller wickelte in der Abteilung 20 dieses Projekt ab und Mag. Helmut Kreuzwirth sicherte die Finanzierung. Die Umsetzung des finanziell aufwendigen Projektes war nur durch die Zustimmung und Unterstützung von Herrn Hofrat Dr. Kurt Kalcher möglich – Herzlichen Dank!



Flughafenübung am 14. Oktober 2011

Am Freitag, den 14. Oktober 2011 findet am Flughafen Graz Thalerhof - bei laufendem Flugbetrieb - die Einsatzübung „Alpha 4“ statt.

KIT-Land Steiermark stellt „Unverletzte“, „KIT Teams“ und „AnruferInnen“ nach einem Flugnotfall. Die Übung wird offiziell um 15.00 Uhr beginnen. Dies bedeutet, dass jede/jeder TeilnehmerIn ab ca. 12.00 Uhr Zeit haben sollte, da die Sicherheitskontrolle und das Briefing zuvor durchgeführt werden. Nach Abarbeitung der Schadenslage findet eine Nachbesprechung statt. Das Übungsende kann daher nicht genau festgelegt werden.

Alle, die an der Notfallübung teilnehmen möchten, bitten wir um Anmeldung bis spätestens Montag, dem 12. September 2011 bei Cornelia unter cornelia.daum@stmk.gv.at.

Grundsätzlich können Wünsche über die Rolle geäußert werden. Wir versuchen diese auch zu berücksichtigen – vorausgesetzt wir haben genügend „Männlein und Weiblein“ für die vorgegeben Rollen zur Verfügung.

Wir freuen uns schon auf eine interessante und erkenntnisreiche Übung!

KIT-Stand in Judenburg am 26. August 2011 – Helden des Alltags Tour 2011



Bei glühender Hitze informierten die Bezirkskoordinatorin Agnes Pfandl und ihr Stellvertreter Harald Linauer die Bevölkerung von Judenburg im Rahmen der „Helden des Alltags Tour“ der *Kleinen Zeitung* über die Aufgaben und Tätigkeiten des Kriseninterventionsteams Land Steiermark.

Die Kleine Zeitung berichtete im Regionalteil und Online über die Veranstaltung und über das Kriseninterventionsteam, das nach plötzlichen, unerwarteten, außerhalb der Vorstellungskraft liegenden Ereignissen zum Einsatz kommt:

Agnes Pfandl und Harald Linauer sind echte Helden des Alltags.

In ihrer Freizeit arbeiten sie ehrenamtlich für das steirische Kriseninterventionsteam und betreuen Menschen, die einen Todesfall in der Familie hatten. Am Freitag waren Pfandl und Linauer am Hauptplatz in Judenburg bei der Kleine Zeitung-Heldentour vertreten. Zahlreiche ehrenamtliche Einsatzorganisationen und Vereine nahmen daran teil, um der Bevölkerung zu zeigen, was sie das ganze Jahr über leisten.

"Ich mache das jetzt seit sechs Jahren und wir hatten schon viele Fälle hier in den Bezirken Judenburg und Knittelfeld", erklärt Pfandl. Gemeinsam mit Harald Linauer betreut sie Familien und spricht mit ihnen über Tod, Verlust und wie es weitergehen wird. "Wenn ein Mensch stirbt, ist es immer tragisch. Wir helfen in so einer Situation", so Linauer. Er und sein ganzes Team, sowie Feuerwehr, Rotes Kreuz, Naturfreunde und das Kriseninterventionsteam haben eines gemeinsam: Sie helfen, ohne dafür Geld zu nehmen in ihrer Freizeit.

Die nächste Station der Tour ist am Freitag, den 2. September 2011 in Liezen. KIT-Land Steiermark wird sich auch in diesem Bezirk präsentieren. Danke für euer Engagement!

KIT-Steirertag 2011 – Empfang des Landeshauptmannes

In diesem Jahr dürfen wir uns über einen besonderen „KIT-Steirertag“ freuen!
Am Samstag, den 12. November 2011 überschlagen sich die Ereignisse.

Am Vormittag erwartet uns ein spannender **Fortbildungsvormittag mit Vorträgen zu Themen in Zusammenhang mit der Polizei** – voraussichtliche Inhalte:

- Vorgehensweisen und Abläufe bei der Klärung von strafrechtlich relevanten Tatbeständen, wie z.B. Unfälle, Gewaltverbrechen usw.
- KIT-MitarbeiterIn als Auskunftsperson für die Polizei? Auskunftsbereitschaft und Verschwiegenheitspflicht
- Grundsätze der psychosozialen Akutbetreuung im Umgang mit vermeintlichen VerursacherInnen von plötzlichen Ereignissen – Umgang mit subjektiv erlebter oder objektiver Schuld

Ab 14.00 Uhr eröffnet Herr **Landeshauptmann Mag. Franz Voves**

den 2. Teil der Veranstaltung mit seinen Grußworten und überreicht die *Ausbildungszertifikate an jene KIT-MitarbeiterInnen, die seit dem Jahr 2009 zu psychosozialen AkutbetreuerInnen ausgebildet wurden.*

Es folgt ein Bericht über die (Einsatz)Tätigkeiten der Koordinationsstelle Krisenintervention. Im Anschluss daran werden

Frau Dr. Katharina Purtscher-Penz und Edwin Benko vom Landeshauptmann persönlich für Ihre Verdienste für das Land Steiermark geehrt.

Diese Ehrung nach nunmehr 12jähriger Arbeit für KIT-Land Steiermark freut uns besonders!

Die Einladungen zur Veranstaltung werden an euch über das Büro des Landeshauptmannes ausgeschickt und darin wird auch vermerkt sein, bei wem man sich zur Veranstaltung anmelden muss.



Wir hoffen, dass viele KIT-Mitarbeiterinnen und KIT-Mitarbeiter am „KIT-Steirertag“ teilnehmen und diesen ehrenvollen Tag gemeinsam feiern!

*Dr. Katharina Purtscher-Penz, Edwin Benko,
Mag. Helmut Kreuzwirth, DSA Cornelia Daum MA*